

Rottalbote

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufenken, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



63. Jahrgang

DONNERSTAG, den 17. Februar 2022

Nummer 7

Zutritt zum Rathaus mit Einschränkungen auch weiterhin möglich!

Seit Mittwoch, 17. November 2021 gilt in Baden-Württemberg aufgrund der gestiegenen Auslastung von Intensivbetten durch Covid-19-Patienten die Alarmstufe. Aufgrund dieser Entwicklung ist der Zutritt zum Rathaus beschränkt.

Bitte besuchen Sie das Rathaus nur in unbedingt erforderlichen Angelegenheiten und vereinbaren dazu vorab telefonisch einen Termin. Bei allen anderen Anliegen nutzen Sie Telefon, Telefax oder E-Mail. Die Kontaktdaten unserer Sachbearbeiter finden Sie unter www.oberrot.de.

Besucherinnen und Besucher müssen entweder geimpft oder genesen sein oder alternativ einen maximal 24 Stunden alten negativen Antigen-Schnelltest bzw. einen maximal 48 Stunden alten negativen PCR-Test vorweisen. Durch diese Regelung kann der Begegnungsverkehr im Haus besser kontrolliert werden.

Dies dient sowohl dem Schutz der Bürger/innen als auch der Mitarbeiter und damit der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung Oberrot



Bereitschaftsdienst



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen
Zentrale Rufnummer 116 117.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.
Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0711/7877799 abzufragen.



Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag: Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de

Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Do., 17.2.	Leerung Papiertonne	ab 6.00 Uhr
Sa., 19.2.	Kinderfasching Dorfjugend Hausen/Rot	abgesagt
Mo., 21.2.	Öffentliche Sitzung des Gemeinderats / Kulturhalle	20.00 Uhr
Di., 22.2.	Seniorenachmittag Seniorenclub	abgesagt
Mi., 23.2.	Kommunales Testzentrum geöffnet / Oberer Vereinsraum Kulturhalle	18.00 bis 19.00 Uhr
Do., 24.2.	Altweiberfasching FC Oberrot	abgesagt
Fr., 25.2.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
Fr., 25.2.	Mitgliederversammlung Freundes- und Förderkreis VCP Oberrot e. V. / Großer Saal ev. Gemeindehaus	20.00 Uhr



Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am Montag, 21. Februar 2022 um 20.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle



Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am

Montag, 21. Februar 2022 um 20.00 Uhr

in der Kultur- und Festhalle Oberrot, Am Sportplatz 8, 74420 Oberrot statt. Vorher und im Anschluss erfolgt eine nicht öffentliche Sitzung.

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragen
2. Bauanträge
- 2.1 Bauantrag zum Neubau eines Pflegeheimes in Oberrot, Im Schönblick 1, Flst. 1019/1; veränderte Bauausführung
- 2.2 Bauantrag zur Nutzungsänderung von einer Kantine zu einem Labor in Oberrot, Lindenstraße 1, Flst. 927
- 2.3 Bauantrag zum Umbau best. Wohnhaus, Balkonanbau im EG+OG und weiteres in Marbächle 1, Flste. 900 u. 912 (Teilbereich)
3. Sonstige Bauangelegenheiten
- 3.1 Antrag auf Auffüllung mit Teichschlamm auf den Flurstücken 472, 492 und 823/2 der Gemarkung und Flur Hausen im Landschaftsschutzgebiet
- 3.2 Bebauungsplan „Kübelrain-Nord, 4. Änderung“ der Gemeinde Mainhardt, hier Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf
- 3.3 Rücknahme der Bauvoranfrage zum Abbruch von Silos, Neuerrichtung einer Reithalle, Neubau Terrasse am Wohnhaus im Erdgeschoss und Balkon im Obergeschoss sowie Pflasterung der Hoffläche in Hausen, Mühlwiesen 2, Flste. 446, 447, 448 und 449
- 3.4 Bauantrag zum Neubau einer Maschinenhalle in Wolfenbrück, Flst. 61 - veränderte Ausführung
- 3.5 Sonstiges
4. Sanierung Grund- und Werkrealschule und Erweiterung zur Ganztagschule
Information über mögliche Förderungen
5. Vergabe von Arbeiten
- 5.1 Sanierung OD Hausen;
hier Vergabe Beweissicherung
- 5.2 Sonstiges

6. Sachstandsbericht des Breitbandausbaus im Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall und Ausbau der grauen Flecken in der Gemeinde Oberrot
7. Spenden zur Genehmigung
8. Verschiedenes/Bekanntgaben
- 8.1 Bekanntgaben nicht öffentlicher Beschlüsse
- 8.2 Sonstiges
9. Anfragen des Gemeinderates

Hinweise:

Die Bevölkerung wird zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen. Aufgrund der Größe der Kultur- und Festhalle steht aber nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen für Zuhörer zur Verfügung. Hinsichtlich der Hygiene- und Abstandsvorschriften gelten die bekannten Regelungen.

Aufgrund der geltenden Alarmstufe ist der Zutritt für Besucher (Zuhörer) nur mit 3G-Nachweis möglich.

In den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Oberrot besteht die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske (oder vergleichbar). Es ist vorgesehen, eine Einwohnerfragestunde durchzuführen. Diese soll insgesamt nicht länger als 15 Minuten dauern, einzelne Fragen werden auf max. 2 Minuten beschränkt. Darüber hinaus ist es möglich, evtl. Anfragen bis spätestens Freitag, 18.02.2022, 12.00 Uhr, schriftlich, per Fax oder E-Mail an das Bürgermeisteramt zu übermitteln. Vorliegende Anfragen werden dann im Rahmen der Sitzung verlesen.

Zur Kontaktverminderung/-vermeidung empfehlen wir weiterhin den Besuch der GR-Sitzung nur in dringenden Angelegenheiten. Personen, die sich in häuslicher Absonderung befinden sowie Personen, die Symptome akuter Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweisen, dürfen an der Sitzung nicht teilnehmen.

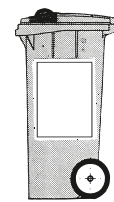
Es gelten die jeweils aktuellen Bestimmungen der Corona-Verordnungen.

Soweit zu einzelnen öffentlichen Tagesordnungspunkten Vorlagen erarbeitet wurden, liegen diese in der Sitzung aus. Online stehen die Vorlagen im Ratsinformationssystem auf www.oberrot.de/ratsinformationssystem einige Tage vor der Sitzung zum Abruf bereit. Um Beachtung wird gebeten.

Mülltermine



Gelber Sack
Mi., 16.3.2022



Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle
Fr., 25.2.2022

Papiertonne
Do., 17.2.2022
+ 17.3.2022

Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Am 20. Februar Frau Sonja **Dieterich**,
Frankenberg, zum 70. Geburtstag;
am 21. Februar Herrn Erich **Rettenmaier**,
Marbächle zum 85. Geburtstag.

Allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls ganz herzlich zu ihrem Ehrentag.

Schwierige Zeiten

lassen uns Entschlossenheit
und innere Stärke entwickeln. Dalai Lama

Aktuelles in Kürze

Sperrung der Klingwiesenstraße (Bereich Haus Nr. 35) bis 3. März 2022

Zur Errichtung eines Kellers ist eine Vollsperrung der Klingwiesenstraße im Bereich der Hausnummer 35 bis 3. März 2022 erforderlich. Eine Umleitung ist entsprechend ausgeschildert. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung.

Die Sanierung der K 1809 zwischen Grab und Morbach startet: Vollsperrung vom 23. Februar bis Ende Mai 2022

Die Kreisstraße K 1809 zwischen Grab und Morbach befindet sich in einem schlechten Zustand und muss umfassend instandgesetzt werden.

Die Ausbauarbeiten zwischen Grab und Morbach starten am 23. Februar. Ab diesem Zeitpunkt ist der erste Bauabschnitt im Bereich des Friedhofs bis zum „Bahnhöfle“ vollgesperrt. Der zweite Bauabschnitt zwischen „Bahnhöfle“ und Morbach wird ab dem 7. März vollgesperrt.

Der Verkehr wird während der gesamten Bauzeit über die ausgeschilderte Umleitungsstrecke geleitet.

Mit Ausnahme der Schulferien kann der ÖPNV (Buslinie 372) die Baustelle passieren.

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis bittet um Verständnis für die notwendigen Bauarbeiten und die dabei entstehenden Unannehmlichkeiten für die Verkehrsteilnehmer.

Verkehr an der Abstrichstelle in Michelfeld: Verkehrsteilnehmer werden dringend darum gebeten, sich an Beschilderung zu halten

Trotz einer gesonderten Verkehrsregelung an der PCR- Abstrichstelle in Michelfeld kommt es immer wieder zu Stauungen.

Um bei großem Andrang bei der PCR-Abstrichstelle bei der Straßenmeisterei Michelfeld einen Rückstau auf der B 14 zu vermeiden, hat das Landratsamt eine nahe gelegene Umleitung eingerichtet. Verkehrsteilnehmer, die zur Abstrichstelle möchten, werden dazu aufgefordert, sich an die Beschilderungen zu halten und Wendeversuche auf der Bundesstraße zu unterlassen, um Verkehrsstörungen zu vermeiden.

Die direkte Einfahrt in die Straßenmeisterei über die Linksabbiegespur ist gesperrt. Der Verkehr wird weiter in Fahrtrichtung Mainhardt geführt. Nach ca. 600 Metern wird auf den parallel zur B 14 verlaufenden Feldweg ausgeleitet. Von hier aus geht es dann zurück zur Abstrichstelle. Hierdurch kann auch bei hohem Verkehrsaufkommen ausreichend Aufstellfläche für Wartende zur Verfügung gestellt werden.

Aus Gründen der Sicherheit des Verkehrs muss hierfür von Montag bis Freitag in den Abendstunden die Geschwindigkeit im betreffenden Bereich reduziert werden. Zudem gilt ein Überholverbot.

Was Sie beachten sollten, wenn Sie Fotos im Mitteilungsblatt in guter Qualität veröffentlichen möchten:

- Bitte speichern Sie das unbearbeitete Bild ab.
- Ihr Bild muss eine Auflösung von 300 dpi haben (keine geringere Auflösung).
- Das Bild nicht in eine Word-Datei einbetten, sondern als Grafik-Datei (jpg-, tif- oder pdf-Datei) abspeichern.

Amtliche Bekanntmachungen



Rathaus
Oberrot

Fundsachen

Vermissten Sie nicht etwas?

Folgende Gegenstände liegen noch zur Abholung bereit:

Fahrräder

- Fahrrad weiß/blau/schwarz, Marke: „Team 260, Cube“
- Fahrrad grün/schwarz, Marke: Pegasus
- Fahrrad gelb/grün, Marke: Heavy Tools Robin

Schlüssel

- Schlüsselbund mit Briefkastenschlüssel und silbernem Anhänger mit Aufschrift „Lucerne, Schweiz“
- Schlüsselbund mit drei Schlüsseln und zwei Anhängern: „I“ und „Engel“
- Schlüsselbund mit Sternanhänger blau und Herzananhänger rot
- Schwarzes Mäppchen mit diversen Schlüsseln
- Schwarzes Mäppchen mit Aufschrift „Autohaus Koch“ und VW-Autoschlüssel

Für weitere Informationen werden die Eigentümer gebeten, sich im Rathaus unter Tel. 07977/74-22 oder -23 zu melden.

Förderung der Neupflanzung von Obstbaumhochstämmen und Wildobstarten

Obstbäume und Obstwiesen prägen das Bild der bäuerlichen Kulturlandschaft:

Sie sind ökologisch wichtige Lebensräume, gliedern, bereichern und verschönern das Landschaftsbild.

Jahr für Jahr fallen Streuobstbäume Stürmen, Trockenheit und zunehmender Überalterung zum Opfer.

Um den Rückgang der Streuobstbestände entgegenzuwirken, bezuschusst der Landschaftserhaltungsverband auch in diesem Jahr die Neupflanzung von mindestens fünf Streuobsthochstämmen in der freien Landschaft mit 10,00 € pro Baum.

Bereits erfolgte Pflanzungen und Ausgleichsmaßnahmen können jedoch nicht bezuschusst werden.

Ebenso ist ein Zuschuss ausgeschlossen, wenn durch die Pflanzung Biotop, Naturdenkmäler, Flachland-Mähwiesen u. Ä. gefährdet werden könnten.

Anträge, versehen mit einem Flurkartenausschnitt, auf dem die Pflanzstandorte der einzelnen Bäume markiert sind, können bis 15.03.2022 im Bürgermeisteramt der Gemeinde gestellt werden, in der die Pflanzung erfolgen soll. Vollständige Anträge können auch direkt an den Landschaftserhaltungsverband geschickt werden. Der Kauf und die Pflanzung können nach der Genehmigung durch den Verband bis spätestens 31.03.2022 erfolgen.

Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht.

Um die Sortenwahl zu erleichtern, hat der Landschaftserhaltungsverband eine Liste für den Streuobstbau geeigneter Sorten zusammengestellt, die im Internet unter www.lrascha.de/de/buerger-service/lev/streuobstfoerderung/ zu finden ist.

Bei Fragen zum Antrag wenden Sie sich bitte an:

Frau Bornemann vom Bau- und Umweltamt:
Tel. 0791/755-7622, Fax 0791/755-97622,
E-Mail: e.bornemann@LRASHA.de
Postanschrift: Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall
Standort: Karl-Kurz-Str. 44, 74523 Schwäbisch Hall

ABFALLBEWUSSTSEIN
zeigt sich bereits beim Einkaufen!

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot-Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen

Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerin Nicole Razavi will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury. Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2022. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de.

Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2023 statt.

Neue Ausgabe des Freizeit- und Touristikmagazins „guck mal“ ist erschienen

Entdecken, erleben, entspannen – unter diesem Motto präsentiert das beliebte Gästemagazin „guck mal“ – einen bunten Strauß an Ausflugs- und Freizeitleben rund um die Landkreise Schwäbisch Hall und Hohenlohe. Die Ausgabe für das Jahr 2022 ist ab sofort kostenfrei in den Landratsämtern sowie online erhältlich.

Wer sich auf eine Erkundungstour durch die beiden Landkreise Schwäbisch Hall und Hohenlohe begibt, der fühlt sich gelegentlich wohl ein bisschen an ein Märchen erinnert: Neben romantischen Schlössern, Ruinen und Klöstern, sorgen auch die malerischen Flusstäler und Gartenanlagen für ein einzigartiges Flair. Dass die Region jedoch ebenso in Sachen Genuss, Entspannung, Kultur und Aktivurlaub allerlei zu bieten hat, davon können sich die Leserinnen und Leser des Gästemagazins „guck mal – nach Hohenlohe und Schwäbisch Hall“ überzeugen. Ein Hauptaugenmerk wurde in diesem Jahr auf das Sonderthema „Erholung pur“ gerichtet.

„Das Freizeit- und Touristikmagazin 'guck mal' hat sich als perfektes Nachschlagewerk in Sachen Freizeitgestaltung in den beiden Landkreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe etabliert“, hebt Landrat Gerhard Bauer hervor. „Die liebevoll gestalteten Beiträge machen neugierig und laden zu einem Ausflug in unsere schöne Heimat ein.“

Das 178 Seiten starke Heft ist ab sofort kostenfrei in den Landratsämtern Schwäbisch Hall und Hohenlohe sowie an verschiedenen Auslagestellen erhältlich. Die E-Paper-Ausgabe steht unter www.guck-mal.info zum Download bereit. Bestellungen können unter www.hohenlohe-schwaebischhall.de/prospektbestellung aufgegeben werden.

Info

Im Freizeit- und Touristikmagazin „guck mal“ wird jährlich von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Schwäbisch Hall in Kooperation mit der „W. I. H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe“, „Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus“ (Landkreis Schwäbisch Hall) und der „Touristengemeinschaft Hohenlohe“ (Hohenlohekreis) veröffentlicht. Redaktion und Vermarktung: pVS – pro Verlag und Service.

Frühstück auf dem Bauernhof – Landwirte als Gastgeberfamilien gesucht

Im Landkreis Schwäbisch Hall soll auch dieses Jahr wieder die Aktion „Frühstück auf dem Bauernhof“ im Rahmen der Gläsernen Produktion stattfinden.

Das Frühstück auf dem Bauernhof soll landwirtschaftlichen Betrieben die Möglichkeit bieten, ihre Produkte und die Arbeit, die sich dahinter verbirgt, den Besucher*innen näher zu bringen und damit das Verständnis für die Landwirtschaft in der Bevölkerung erhöhen und den Kauf regionaler Produkte fördern.

Die Koordination der Aktion wird vom Landwirtschaftsamt übernommen.

Interessierte sind ganz herzlich eingeladen zu einer **Online-Informationsveranstaltung am Montag, 7. März 2022, 14.00 Uhr.**

Weitere Informationen und Anmeldung für die Informationsveranstaltung bis spätestens 5. März 2022 per E-Mail unter b.foerster@LRASHA.de.

Der Pflegestützpunkt informiert und berät

Zuschuss für den seniorengerechten Umbau der Wohnung

Für notwendige Umbaumaßnahmen in der Wohnung kann die Pflegeversicherung bis zu 4.000 € der Kosten übernehmen. Zu notwendigen Umbaumaßnahmen zählen zum Beispiel die Verbreiterung von Türen, der Einbau eines Treppenliftes, die Beseitigung von Schwellen oder der Einbau einer bodengleichen Dusche. Voraussetzung für die Kostenübernahme ist, dass durch die Umbaumaßnahme die häusliche Pflege ermöglicht, diese erleichtert oder eine selbstständige Lebensführung dadurch ermöglicht wird. Den Zuschuss können Pflegebedürftige der Pflegegrade 1 bis 5 erhalten. Der Antrag muss vor Beginn der Umbaumaßnahmen bei der jeweiligen Pflegekasse gestellt und genehmigt werden. Wenn Sie darüber hinaus Fragen zum Zuschuss für den Umbau der Wohnung oder allgemein zu Pflege und Unterstützung im Alltag haben, können Sie sich jederzeit an die Beraterinnen des Pflegestützpunktes Landkreis Schwäbisch Hall wenden. Sie sind erreichbar unter den Telefonnummern 0791/755-7888 und 07951/492-5555 oder per E-Mail an info@psp-sha.de.

Schwäbischer Wald Tourismus

Wanderwelt Fornsbach



Wanderspaß rund um den Waldsee

Nach zweijähriger Vorarbeit hat die Stadt Murrhardt im Sommer gemeinsam mit dem Schwäbischen Albverein Fornsbach und Unterstützung der Naturparkführer Walter Hieber und Dr. Manfred Krautter fünf neue

Wanderrouten eingeweiht. Ausgangspunkt der Touren sind die Gemeindehalle, der Bahnhof und der Waldsee in Fornsbach.

Die übersichtlichen und informativen Tafeln der neuen „Wanderwelt Fornsbach“ begrüßen ihre Besucher an drei Standorten, die zugleich Ausgangspunkte für die unterschiedlich langen Spaziergänge und Wanderungen sind. Wer mit der Bahn anreist, findet die erste Tafel am Bahnhof Fornsbach. Eine weitere steht bei den Parkplätzen an der Gemeindehalle und selbstverständlich wurde auch eine an der Bushaltestelle und den Parkplätzen am Waldsee aufgestellt. Und damit für das leibliche Wohl gesorgt ist, wird auf den Tafeln auch auf die Gastronomie und Einkaufsmöglichkeiten hingewiesen.

Die Organisatoren haben sich bei der Auswahl dieser neuen Rundwanderwege an alten Kartenunterlagen orientiert – fand man doch auch noch ab und an einstige Markierungen im Gelände. Die Besucher haben die Wahl zwischen fünf Wegen. Etwas Höhenunterschied gibt es bei den meisten zu überwinden, dafür bieten sich beachtenswerte Ausblicke ins Tal und auf Fornsbach. Es gibt die Hornberggrunde (Markierung F1) mit knapp zehn Kilometern Weglänge, den sieben Kilometer langen Blaubeerweg (F2), die Hunnenburgrunde (F3) liegt mit acht Kilometern Weglänge knapp darüber. Ins schöne Neuhauser Tal und weiter zum Waldsee führt ein Rundweg, der auch für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer geeignet ist (F4) – und ausnahmsweise nur geringe

Höhenunterscheide aufweist. Beim Honigtäle-Rundweg (F5) legt man mit zwölf Kilometern Weglänge die längste Strecke zurück. Ein Blick in die Historie zeigt auf, dass dieses hübsche Tal einstmals Sommerresidenz der Murrhardter Äbte war.

Bei manchen dieser neuen Wanderwege werden zudem noch Varianten angeboten. Die Wanderrouten sind im neuen Tourenportal Q-Vadis zu finden.

Ein Prospekt mit Kartenmaterial ist in der Touristinfo der Stadt Murrhardt im Naturparkzentrum erhältlich, Telefon 07192/213777. Weitere Infos unter www.murrhardt.de.

Weitere Informationen rund um den Schwäbischen Wald: www.schwaebischerwald.com.

SPENDENAUFBRUF

Hausbrand in der Glashofener Straße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in der Nacht vom 06.02. auf den 07.02.2022 kam es zu einem Brand in der Glashofener Straße, bei dem glücklicherweise und Dank des Einsatzes unserer Feuerwehr niemand ernsthaft zu Schaden kam.

Das betroffene Haus ist voraussichtlich auf längere Zeit nicht mehr bewohnbar. Wir als Gemeinde bitten im Namen der betroffenen Familie um Mithilfe in Form von Sach- und Geldspenden.

Möchten Sie eine Sachspende machen, wenden Sie sich bitte an Frau Sarah Wahl unter Tel. 07977/7426 oder sarah.wahl@oberrot.de. Wir geben Ihre Kontaktdaten dann weiter an die betroffene Familie.

Die Gemeinde hat ein Spendenkonto eingerichtet.

Die IBAN lautet:
DE75 6229 0110 0569 0000 33.

Bitte geben Sie als Verwendungszweck „Spende Brand“ an.

Für Ihre Bereitschaft zur Mithilfe, den guten sowie schnellen Einsatz der Feuerwehren und des DRK möchte sich die Gemeinde auch im Namen der betroffenen Familie herzlich bedanken!

Halten Sie die Containerstandorte sauber!

Containerstandorte sind keine Müllplätze!

Oberrot ist voller Energie

WFG Schwäbisch Hall

Nachhaltig Bauen:

Natürliche Dämmstoffe als Alternative

Ökologisches Bauen ist im Trend. Umweltverträgliche, kosten- und energiesparende Dämmstoffe tragen zunehmend dazu bei, Heizenergie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Auch vor dem Hintergrund derzeit steigender Energiepreise ist Wärmedämmung insgesamt lohnenswert, um zukünftige Kostensteigerungen zu vermeiden. Staatlich gefördert wird Energieeffizienz unabhängig davon, mit welchen Materialien gedämmt wird. Naturprodukte spielen hier zwar noch keine große Rolle, aber ihr Marktanteil wächst. Marco Hampele, Energieexperte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und beim energieZENTRUM, erklärt, worauf bei natürlichen Dämmstoffen zu achten ist.

Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen oder Recyclingmaterial belasten die Umwelt wenig und lassen sich oft mit geringem Energieaufwand herstellen, entsorgen oder wiederverwerten: Das sind die Pluspunkte gegenüber konventionellen Dämmstoffen. Für fast jede Dämmmaßnahme gibt es Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen. „Sie sind beim Eigenheim an vielen Stellen einsetzbar und halten bei der Qualität mit konventionellen Dämmstoffen mit“, erläutert Energieexperte Marco Hampele. Die Wärmeleitfähigkeit von Naturdämmstoffen ist in den meisten Fällen etwas höher als bei konventionellen Dämmstoffen, d. h. die Wirkung ist etwas geringer. Das lässt sich aber durch etwas mehr Dämmstärke ausgleichen.

Die bekanntesten und am meisten genutzten ökologischen Dämmstoffe sind Zellulose und Holzfaser: Ihr Marktanteil an den ökologischen Dämmstoffen liegt zusammen bei etwa 90 Prozent.

Zellulose: Das günstigste ökologische Dämmmaterial

Die Zellulose liegt auf Platz zwei nachhaltiger Dämmmaterialien. Sie ist eine der kostengünstigsten Möglichkeiten der nachträglichen Gebäudedämmung, zum Beispiel bei Dachkonstruktionen. Zu Flocken geschreddert kann Zellulose in Hohlräume eingeblasen werden.

Holzfaser: Ein Allrounder unter den Öko-Dämmstoffen

Das Feld nachhaltiger Dämmstoffe führen seit vielen Jahren die Holzfaser-Dämmstoffe an: Das Ausgangsmaterial sind Resthölzer aus Sägewerken, die mechanisch zerkleinert und in Platten gepresst werden. Dank des holzeigenen Bindemittels Lignin kommen einige Produkte ohne weitere Zusatzmittel aus. Holzfaser-Platten sind je nach Beschaffenheit in mehreren Konstruktionen einsetzbar: zum Beispiel als Fassadendämmung, als nachträgliche Dachdämmung oder als Außenwanddämmung von innen.

„Bei beiden ökologischen Dämmstoffen zeigt sich, dass sie auch preislich mit konventionellen Materialien mithalten können“, zieht Marco Hampele sein Fazit. Auch wird für die Herstellung von Natur-Dämmstoffen meist deutlich weniger Energie aufgewendet als für konventionelle; und Naturdämmstoffe lassen sich gut recyceln oder, wenn das nicht möglich ist, verbrennen.

Seegras: Ein Exot unter den ökologischen Dämmstoffen

Erst vor wenigen Jahren erhielt ein Dämmstoff aus Neptungras aus dem Mittelmeer die bauaufsichtliche Zulassung. Für die Herstellung dieses Dämmstoffs wird nur sehr wenig Energie benötigt. Inzwischen wird auch Seegras aus der Ostsee genutzt.

Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall

Bei Fragen zu nachhaltigen Dämmstoffen helfen die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet derzeit nur telefonisch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.energiezentrum.com und unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800/809802400 oder **direkt beim energieZENTRUM unter 07904/9459910**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Amtseinsetzung von Bürgermeister Peter Keilhofer

Am Montag vergangener Woche wurde Bürgermeister Peter Keilhofer offiziell in sein Amt eingesetzt und vereidigt, nachdem er am 1. Februar seine Arbeit im Rathaus aufgenommen hatte.

Die Vereidigung fand im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung statt.



Der 1. stellvertretende Bürgermeister Uli Roll und der 2. Stellvertreter Klaus Kübler begrüßten die geladenen Gäste und moderierten den Ablauf.

Auf die Veröffentlichung in der Rundschau am 9. Februar wird verwiesen.

Im Beisein von Familienangehörigen, Gemeinderäten und einer kleinen Anzahl geladener Gäste und Zuhörer sprach Bürgermeister Keilhofer die Eidesformel, schwor auf die Verfassung und versprach, sich für das Wohl seiner Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.



Landrat Gerhard Bauer hielt seine Ansprache digital und grüßte aus seinem Büro im Landratsamt.



Das Grußwort der Bürgermeisterkolleginnen und -kollegen aus dem Landkreis und dem Gemeindetag Baden-Württemberg hielt die Vellberger Bürgermeisterin Ute Zoll.



In seiner Antrittsrede versprach Bürgermeister Keilhofer „ein Bürgermeister für alle Bürgerinnen und Bürger“ zu sein und zeigte sich der anstehenden großen Aufgaben bewusst.



Coronabedingt fand die Veranstaltung leider nur in kleinem Kreis statt, auf eine Feier wurde verzichtet. Es ist aber geplant, diese im Frühjahr nachzuholen.



Für unsere Landwirte

Evang. Bauernwerk Hohebuch Mit Traktor und Anhänger rückwärtsfahren für Frauen

Traktor-Übungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen
Wer kennt das nicht: Es ist Sommer, Hochsaison in der Landwirtschaft, es presst, da wird jede Hand gebraucht. Da heißt es auch für die Frauen: rauf auf den Schlepper und fahren, im Zweifelsfall auch ohne große Fahrpraxis. Viel Zeit und Geduld für Erklärungen gibt es in diesen Situationen nicht. Um es dazu erst gar nicht kommen zu lassen, bietet das Evang. Bauernwerk am Mittwoch, 16. März 2022 einen praktischen Traktor-Übungs- und Auffrischungstag für Bäuerinnen und Betriebshelferinnen am Breitenauer See, Gemeinde Löwenstein an. Der Kurs beinhaltet: Schleppertechnik für Anfänger, rückwärtsfahren mit und ohne Anhänger (ein- und zweiachsig), Anhänger ankuppeln, Maschinen anhängen und anheben, Quaderballen stapeln, usw. gepaart mit differenzierter und geduldiger Anleitung ohne Druck. Kosten 100 € (inkl. Verpflegung und Kursgebühr).
Information und Anmeldung: Evang. Bauernwerk, Veronika Grossenbacher, Tel. 07942/107-12, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

Das Landwirtschaftsamt Schwäbisch Hall informiert: Online-Veranstaltung am 25.02.2022

„Gemüseglück mit Anbauplanung und Mischkultur“ Online-Veranstaltung

Jetzt ist die Zeit den Anbauplan für den Küchengarten unter Beachtung der Fruchtfolge zu erstellen. Mit Mischkultur kann auch ein kleiner Garten vielfältig angebaut werden. In diesem Vortrag gibt es Tipps wie Sie leichter planen können, welche Pflanzen sich ergänzen und fördern.

Das Landratsamt Schwäbisch Hall – Landwirtschaftsamt in Ilshofen lädt alle Interessierten zu der Online-Veranstaltung „Gemüseglück mit Anbauplanung und Mischkultur“ ein.

Die Online-Veranstaltung findet statt

am: Freitag, 25. Februar 2022
Beginn: 14.30 – 16.30 Uhr (online)
Referentin: Brigitte Kreuzer
Anmeldung: nur über E-Mail möglich.
E-Mail zum Anmelden: b.kreuzer@LRASHA.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



Freitag, 18. Februar 2022

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (9 bis 11 Jahre)
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (11 und 12 Jahre)
19.00 Uhr bis open end: Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 17 Jahre) im Gemeindehaus

Sonntag, 20. Februar 2022 - Sexagesimä

9.30 Uhr Gottesdienst in der Bonifatiuskirche (Pfarrer Andreas Balko)
Thema: Ausruhen und Auftanken (Hebr. 4, 12-13)
Opfer: Missionsprojekt
9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 22. Februar 2022

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen

Mittwoch, 23. Februar 2022

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (13 bis 14 Jahre)

Freitag, 25. Februar 2022

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (9 bis 11 Jahre)
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (11 und 12 Jahre)
19.00 Uhr bis open end: Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 17 Jahre) im Gemeindehaus
20.00 Uhr Mitgliederversammlung Freundes- und Förderkreis des VCP Oberrot e. V. (Großer Saal Gemeindehaus)

Corona-Schutzbestimmungen

In der Alarmstufe ist nicht-immunisierten Besucherinnen und Besuchern der Zutritt zum Gemeindehaus nicht gestattet. Es gilt also 2G. Zusätzlich ist eine FFP2-Maske zu tragen, der Mindestabstand muss gewährleistet werden und die Kontaktdaten sind zu erfassen.

Die Kinder- und Jugendarbeit fällt nicht unter das Corona-Stufenmodell. Dies hat die Politik so entschieden, da die sozialen Kontakte von Kindern und Jugendlichen als besonders schützenswert gelten. Für Gottesdienste gilt eine eigene Verordnung (siehe nachstehend).

3G-Regel für Gottesdienstes kommt nicht

Die Landesregierung hat beschlossen, dass ab dem 9. Februar 2022 keine Kontaktdaten mehr erhoben werden müssen. Ebenfalls aufgehoben wurde die 3G-Regelung für Gottesdienste in geschlossenen Räumen. Ob sie zu einem späteren Zeitpunkt doch noch kommt, bleibt abzuwarten. Die Vorschriften für die Gottesdienste sind derzeit:

- **Gemeindegottesdienst ist wieder zulässig**
- **durchgängige Maskenpflicht** (ab 6 Jahren, aktuell FFP2-Maske ab 18 Jahren)
- **Mindestabstand von $\geq 1,5$ m** zwischen Angehörigen verschiedener Haushalte
- Besucherinnen und Besucher müssen **keine Kontaktdaten mehr** hinterlassen

Wir freuen uns über Ihren Gottesdienstbesuch!

Gottesdienst-Telefon

Besonders für unsere älteren Gemeindeglieder, die über keine Internetanbindung verfügen, bieten wir ein Gottesdienst-Telefon an. Unter der Nummer 07977/3029990 können Sie die ganze Woche über einen Gottesdienst hören. Es fallen außer den üblichen Telefongebühren keine weiteren Kosten an.

Videogottesdienste

Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: www.kgo.info bzw. www.kirchenbezirk-gaidorf.de/oberrot/. Die Liste mit allen Gottesdiensten finden Sie über www.videogottesdienste.dfotos.de.

Pfadfindergruppen

Wölflinge (9 bis 11 Jahre): Freitag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Wiesel (11 bis 12 Jahre): Freitag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Salamander (13 bis 14 Jahre): Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Silberfalken (15 bis 16 Jahre): jeden 2. Samstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr (Ferienwochen werden übersprungen)
R/Rs: (ab 17 Jahre): Freitag ab 19.00 Uhr (open end)



Kinderkirche – Jahreslosung 2022

Die ersten 3 Sonntage in diesem Jahr haben wir uns mit der Jahreslosung beschäftigt. „Jesus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Anhand der Geschichte von der Heilung des blinden Bartimäus konnten wir

dem nachspüren, was Jesus uns in der Jahreslosung für eine Zusage macht: Er hält seine Arme für uns weit offen, er sieht und hört uns und möchte angesprochen werden.

Zum Abschluss haben die Kinder die Anfangsbuchstaben der Worte der Jahreslosung gestaltet und diese wurden dann in einem Bild zusammengefügt, das jetzt im Gemeindehaus hängt.



Weltgebetstag 2022

Werden auch Sie Teil der weltweiten Gebetskette rund um den Freitag, 4. März 2022. Die Gebete, Lieder und Texte haben Frauen aus England, Wales und Nordirland zusammengestellt.

Ihr Thema: „Zukunftsplan: Hoffnung“.

Angesichts der noch immer andauernden Corona-Pandemie veröffentlichen wir dieses Jahr einen Video-Weltgebetstagsgottesdienst aus der Bonifatiuskirche. Außerdem wird er über unser Gottesdiensttelefon zu hören sein. Natürlich können Sie auch um 19.00 Uhr im Fernsehen über BibelTV einen Weltgebetstagsgottesdienst anschauen.

Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen



Kirchliche Veranstaltungen und Gottesdienstordnung der Kath. Kirchengemeinde St. Michael Oberrot-Hausen vom 20. – 27. Februar 2022

20. Februar, Sonntag – 7. Sonntag im Jahreskreis C

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung in Gaildorf

22. Februar, Dienstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

23. Februar, Mittwoch

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf
17.30 Uhr Fatima-Rosenkranz in Hausen
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen

24. Februar, Donnerstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Fichtenberg

25. Februar, Freitag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

26. Februar, Samstag

18.00 Uhr Eucharistiefeier in Mainhardt

27. Februar, Sonntag – 8. Sonntag im Jahreskreis C

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gaildorf

Evangelische Kirchengemeinde Großberlach/Grab



Woche vom 20. bis zum 26. Februar 2022

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“ Hebräer 3, 15

Sonntag, 20. Februar 2022

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Großberlach, Pfarrerin Ute von Brandenstein

Mittwoch, 22. Februar 2022

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus



Herzliche Einladung schon heute zum **Gottesdienst am Weltgebetstag, Freitag, den 4. März 2022 um 19.00 Uhr in der Kirche Großberlach.**

Um Anmeldung bei Inge Hermann unter Tel. 07903/2232

2232 wird **bis zum 2. März gebeten.** Wir freuen uns auf Sie!
Das WGT-Team

Am **Freitag, den 4. März 2022**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den **Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland.** Unter dem Motto „**Zukunftsplan: Hoffnung**“ laden sie ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie

erzählen uns von ihrem stolzen Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christlichen Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

(Auszug aus dem Text von Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.)

Allgemeine Informationen

Gottesdienste können unter folgenden Bedingungen gehalten werden:

- Bis auf Weiteres finden verkürzte Gottesdienste statt.
- Jeder Gottesdienstbesucher darf nur an den gekennzeichneten Stellen Platz nehmen.
- Wer in einem Familienverbund lebt, darf natürlich auch direkt nebeneinandersitzen.
- Beim Betreten der Kirche und während des Gottesdienstes sind die Besucher verpflichtet, Masken mit dem Standard **FFP2** (KN95, N95, CPA-Masken) zu tragen.
- Zurzeit darf im Gottesdienst mit Maske gesungen werden.

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab
Pfarrerin Ute von Brandenstein, Telefon 07192/900808

Ev. Gemeindebüro Großberlach/Grab,
Stuttgarter Str. 21, Großberlach

Inge Hermann, Pfarramtssekretärin,
Telefon 07903/2238, **Home-Office: 07903/2232**

Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Heinz-Walter Hermann, Telefon 07903/2232

Kirchenpflege:
Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstenhütte,
Telefon 07903/7828

Mesnerin Großberlach: Julia Rossijkina, Telefon 0152/28989767

Mesner Grab: Tim von Brandenstein, Telefon 07192/900880

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirche Fichtenberg
Hauptstraße 23

Sonntag, den 20.02.2022

9.30 Uhr Gottesdienst (Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

Donnerstag, den 24.02.2022

20.00 Uhr Gottesdienst (Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

Es besteht die Möglichkeit, die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern.

Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden.

Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden.

Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter.

Weitere Informationen auch unter: <https://www.nak-sued.de/>

Vereinsnachrichten

FC Oberrot



Aktive Seniorinnen und Senioren

Unser Motto: „Gesund und körperlich leistungsfähig älter werden“

Unter diesem Motto treffen wir uns jeden Freitag zum Funktionstraining – unter Anleitung einer fachkundigen Therapeutin.

Wo? Sporthalle Oberrot

Wann? Freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr Gesundheitssport – sorgen Sie vor – machen Sie unser Motto zu Ihrem und dies in gesellschaftlich angenehmer Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie gern in unserem Kreis willkommen – schnuppern Sie einfach mal bei uns rein.

Ansprechpartnerin: Frau Irene Porsch, Tel. 07977/1624

VdK-Ortsverband Rottal



Der Ortsverband informiert:

Verzicht auf Grundsicherung im Alter

Trotz steigender Lebenshaltungskosten – gerade auch bei Energie und Nahrungsmitteln – schrecken viele Rentnerinnen und Rentner mit schmaler Rente vor dem Gang zum Sozialamt zurück. Rund 60 Prozent der Anspruchsberechtigten auf Grundsicherung im Alter stellt nach Angaben des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung keinen Antrag. „Die Gründe sind unterschiedlich“, betont der Sozialverband VdK, der unter anderem die Interessen von armen Menschen, von Älteren, von Pflegebedürftigen und von Menschen mit Behinderung vertritt. Der VdK weiß, dass viele aus Scham keinen Antrag stellen oder wegen der Angst, dass ihre Kinder mit herangezogen werden, oder wegen der Angst, in eine kleinere Wohnung umziehen oder das Auto abgeben zu müssen. Auch Unkenntnis könne eine Rolle spielen. Der VdK rät daher allen Senioren mit geringem Einkommen, sich beraten zu lassen und erinnert daran, dass das angemessene Haus oder die Eigentumswohnung für die eigene Nutzung sehr wohl möglich seien, auch wenn ein Antrag auf Grundsicherung gestellt ist.

Red Valleys



Am Sonntag, 20. Februar umrahmen die Red Valleys den Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Rosengarten-Westheim. Beginn ist um 10.00 Uhr.

Forstbetriebsgemeinschaft Waldbauverein Oberrot



Pflanzenbestellaktion

Die Forstbetriebsgemeinschaft Oberrot startet wieder eine Sammelbestellung von Forstpflanzen bei der Firma Wiedmann, Forstbaumschulen in Eschach.

Bitte bis spätestens 15. März 2022 unter der Telefonnummer 272 den Bedarf an Pflanzen anmelden.

Diese werden dann von der Firma Wiedmann wieder direkt ausgeliefert.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Fichtenberg



Frauenwandern

Die Fichtenberger Wanderfrauen treffen sich am Mittwoch, 23.2.2022 um 14.00 Uhr bei der ehemaligen VR Bank zur Fahrt nach Ottendorf. Treffpunkt dort ist der Spielplatz zwischen Ottendorf und Hagenau. Mit Ruth Brandl geht es auf eine ca. 2-stündige Tour.

Abschlusseinkehr im „Schlosswerk“ Gaildorf. Teilnahme nur möglich, wenn die aktuellen Corona-Regeln (derzeit 2G) erfüllt sind.

Aus den umliegenden Gemeinden

Sulzbacher Regenbogenmarkt

Die Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Laufen lädt herzlich ein zum Regenbogenmarkt. Verkauf werden Kinderkleidung, Spielsachen und Babybedarf.

Am Freitag, den 11. März 2022 von 19.30 - 21.00 Uhr in der Stephan-Keck-Halle in Sulzbach-Laufen. Einlass für Schwangere mit Mutterpass und einer Begleitperson ab 19.00 Uhr.

Anmeldung am Montag, den 7. März 2022 per E-Mail regenbogenmarkt@web.de oder ab 10.00 Uhr, Tel. 07976/910229, möglich.

Es gelten die aktuellen Corona-Verordnungen.

Was sonst noch interessiert

VHS Schwäbisch Hall

Freie Plätze im Onlineseminar 50+ jetzt erst recht!

In einem digitalen Workshop der Volkshochschule am 26.02. von 14.00 - 17.00 Uhr berichtet die Referentin und Gründerin der Erfolgs-Frauen-Schmiede Martina Kuhlmann darüber, welche Entwicklungspotenziale die zweite Lebenshälfte für Frauen mit sich bringen kann.

Rund um die Liebe und die Arbeit gibt es eine ganze Reihe Vorurteile – doch glücklicherweise sind viele inzwischen längst überholt. Schließlich kennen Liebe, Leidenschaft und neue Aufgaben keine Altersgrenzen.

Die Teilnehmerinnen lernen, welche Kräfte in ihnen schlummern und wie sie diese freisetzen können.

Ein Thema ist es, die persönlichen Potenziale neu zu beleuchten, besser einzuschätzen und verstehen zu lernen. Außerdem geht es darum, die eigene Karriere zu hinterfragen und Ziele und Visionen für die Zukunft zu erstellen.

Weitere Informationen gibt es auf der Website der Volkshochschule www.vhs-sha.de. Eine Anmeldung ist allen Frauen ab sofort per E-Mail an info@vhs-sha.de möglich.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Kluge Köpfe für die Rente gesucht

Dieses Jahr werden bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg fast 130 Nachwuchskräfte neu eingestellt. Für den Ausbildungsbeginn September 2022 sind in drei Ausbildungsberufen noch Plätze frei, teilt die DRV Baden-Württemberg jetzt mit.

Für die beiden Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten sucht der gesetzliche Rentenversicherungsträger noch Interessenten. Nach der Prüfung werden die Nachwuchskräfte bei entsprechender Leistung unbefristet als Beamte oder Tarifangestellte in den öffentlichen Dienst übernommen. Sie können dann nicht nur an den Hauptstandorten in Karlsruhe und Stuttgart arbeiten, sondern auch in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV im ganzen Land: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

Die DRV Baden-Württemberg bietet jungen Menschen flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten und gute Aufstiegschancen. Wer mehr über die Ausbildung bei der DRV wissen oder sich um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bewerben möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de. Auf Facebook und Instagram berichten die Nachwuchskräfte unter „Kluge Köpfe für die Rente“ regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de



Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: _____

Rechnungsanschrift:

Nachname, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

Anzeighöhe: _____ mm

1-spaltig = 90 mm 2-spaltig = 184 mm

Chiffre: ja nein Chiffre-Gebühr: 4,50 € _____
Datum, Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.

Text:

Volksbank Hohenlohe eG
BLZ 620 918 00
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000
BIC GENODES1VHL
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger
Stefan Krieger
Amtsgericht Ulm: HRB 690409



Willkommen beim Team Rottal-Kochertal
Kirchliche Sozialstation Gaildorf

Der gemeinnützige Pflegedienst Ihrer Gemeinde **Tel. 07971 - 4216**

www.sozialstation-gaildorf.de

GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · www.maurer-grabmale.de



GASTHOF SILBERSTOLLEN

Spanischer Abend
mit unserem Koch aus Spanien
Jose Antonio

Samstag, den 26. Febr. 2022,
ab 19.00 Uhr

Lassen Sie sich mit original
spanischen Köstlichkeiten verwöhnen.
Ein Buffet mit Albondigas, Tapas,
Calamari und vieles mehr.

Preis pro Person für das Buffet
35,- €.

Um Reservierung
wird gebeten!

Für jeden Gast
1 Glas Sangria
als
Begrüßungs-
drink
inklusive!



Gasthof Silberstollen - In der Reute 4 - 71577 Großerlach
Telefon : 07903/2283 email : info@gasthof-silberstollen.de



Praxis Dr. med. Frank-Roland Kurfiss

Wir machen Urlaub vom 28.02. bis einschl. 04.03.2022.

Vertretung:

Fichtenberg: Dr. Schütt Tel. 0 79 71/41 42
Murrhardt: Dr. Dähmlow Tel. 0 71 92/53 22

**Nach 18.00 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen
erreichen Sie den ärztlichen Notdienst unter 116 117.**

Wir suchen Haus mit Scheune/kleinen Hof in Ortsrand- oder Alleinlage.

Telefon 0 79 03/9 43 44 36

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider
nicht immer berücksichtigt werden.

Der Verlag

Kur/Urlaub im schönen **Bad Füssing**



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer,
Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m
zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage,
Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-
Vermietung **H3**, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96



© Hartmut/Adobe

JETZT SCHÜTZEN
www.wwf.de/protector

GLOBAL WIRKEN

Von den Regenwäldern Süd-amerikas über den Nordost-Atlantik bis zum östlichen Himalaja - die Global 200 Regionen bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie als „**Global Protector**“, diese zu erhalten!

WWF Deutschland
claudia.bierhoff@wwf.de
Tel. 030 311 777-578